



## im Stadtrat von Sankt Augustin

Ihr/e Gesprächspartner/in: M. Metz, W. Köhler, Chr. Günter, M. Schulenburg, G. Piéla

**Verteiler: Vorsitzende(r), I, II, III, IV, 10,**

**Federführung:**

**Termin f. Stellungnahme:**

**erledigt am:**

## Antrag

**Datum:** 18.04.2007

**Drucksachen-Nr.:** 07/0186

---

<b>Beratungsfolge</b>	<b>Sitzungstermin</b>	<b>Behandlung</b>
Umwelt-, Planungs- und Verkehrsausschuss	08.05.2007	öffentlich / Entscheidung

---

### Betreff

**Verfahren zur Neuaufstellung des Verkehrsentwicklungsplanes und des Nahverkehrsplanes des Rhein-Sieg**

### Beschlussvorschlag:

Der Umwelt-, Planungs- und Verkehrsausschuss beschließt:

1. Die Verwaltung wird beauftragt, die Neuaufstellung des Sankt Augustiner Verkehrsentwicklungsplanes (VEP) nach Möglichkeit mit der Neuaufstellung des VEP des Rhein-Sieg-Kreises zu koordinieren und eine intensive Abstimmung mit der Stadt Bonn, welche ebenfalls ihren VEP neu aufstellt, vorzunehmen.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, zu prüfen, ob und wie durch diese Sachlage teilweise Kosten für die Erstellung des Sankt Augustiner VEP eingespart und qualitative Synergieeffekte erzielt werden können.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, sich in das vom Kreis beabsichtigte Verfahren zur Koordination der Planung für die regionalen Verkehrsachsen einzubringen, soweit es Sankt Augustin betrifft. Die Verwaltung wird zudem beauftragt, darüber dem Ausschuss Bericht zu erstatten.
4. Die Verwaltung wird beauftragt, den UPV-Ausschuss wie in der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 7. März 2007 zugesagt bei der Festlegung des Auftragsvolumens und der Gestaltung des Sankt Augustiner VEP sowie bei der Auf-

tragsvergabe zu beteiligen und anschließend permanent Bericht über den Sachstand zu erstatten.

5. Im Rahmen der Fortschreibung des Nahverkehrsplanes für den Rhein-Sieg-Kreis setzt sich die Stadt Sankt Augustin das Ziel, ihr Recht auf Mitwirkung gemäß § 9 Abs. 1 ÖPNVG NRW wahrzunehmen. Zu diesem Zweck wird der AK ÖPNV zeitnah wieder einberufen, um in die Neuaufstellung des Nahverkehrsplanes frühzeitig Forderungen und Problemlösungsvorschläge aus Sankt Augustin zu integrieren. Evtl. Vorschläge des AK sollen im UPV beraten und dort evtl. als offizielle Forderungen beim Kreis eingebracht werden.
6. Die Verwaltung wird beauftragt, beim Rhein-Sieg-Kreis zu erfragen, wie der Zeitplan für die Erstellung des Nahverkehrsplanes aussehen soll und wann welche Mitwirkungsmöglichkeiten für die Stadt gegeben sind.
7. Unabhängig von den Planungen des Kreises führt die Verwaltung bald Gespräche mit der Stadt Bonn bezüglich einer möglichen Neuorganisation von grenzüberschreitenden Linien. Der UPV-Ausschuss und der AK ÖPNV sind zu informieren und zu beteiligen.

### **Problembeschreibung/Fragestellung:**

Der Planungs- und Verkehrsausschuss des Kreistages hat in seiner Sitzung am 19.03.2007 beschlossen, den Verkehrsentwicklungsplan für den Kreis neu aufzustellen. Zudem soll die Planung für regionale Verkehrsachsen mit der Stadt Bonn koordiniert werden. Als zum RSK zugehörige Gemeinde mit intensiven Verflechtungen mit der Stadt Bonn betrifft dies in besonderem Maße Sankt Augustin.

Der Rat hat in seiner Sitzung am 14.03.2007 beschlossen, den Verkehrsentwicklungsplan für das Stadtgebiet neu aufzustellen. Da Verkehr nicht an Stadtgrenzen halt macht, ist eine enge Abstimmung der Verkehrsentwicklungsplanung der Stadt Sankt Augustin mit dem Rhein-Sieg-Kreis und der Stadt Bonn erforderlich.

In seiner Sitzung am 19.03.2007 hat der Planungs- und Verkehrsausschuss des Kreistages beschlossen, den Nahverkehrsplan für den Rhein-Sieg-Kreis aufzustellen. Das Verfahren dazu soll bald beginnen. Es ist gesetzlich vorgesehen, dass die Gemeinden die Möglichkeit zur Beteiligung am Aufstellungsverfahren haben. Aufgrund der Einschätzung, dass Mängel im Sankt Augustiner ÖPNV-Netz im Hinblick auf die Effizienz bestehen, wären Verbesserungsvorschläge zu erarbeiten und in die Neuaufstellung des Nahverkehrsplanes einzubringen. Dafür eignet sich der AK ÖPNV, der dem UPV Vorschläge für eine Stellungnahme der Stadt zur Beratung und Beschluss vorlegen soll.

In seiner Sitzung am 18.04.2007 wird der Planungsausschuss des Rates der Stadt Bonn über eine mögliche Neuorganisation von Buslinien beraten. Das diesen Beratungen zugrunde liegende Konzept betrifft auch den Grenzverkehr zwischen Sankt Augustin und Bonn.

W. Köhler,

gez. M. Metz,  
gez. M. Schulenburg,

gez. Chr. Günter,  
gez- G. Piéla